

## Pressedienst des Deutschen Orient-Instituts

(5/2017)

---



### US-General fordert mehr Truppen in Afghanistan

Es bestünde die Gefahr, Boden an die Taliban zu verlieren und damit den Erfolg der internationalen Mission zur Unterstützung afghanischer Sicherheitskräfte zu riskieren. [NYT Guardian](#)

### Ägypten: weitere Büros von NGOs geschlossen

Das bekannte Al Nadeem Zentrum, welches sich um Opfer von Gewalt und Folter kümmert, war unter mehreren Organisationen, die nun durch die Regierung geschlossen wurden. Beobachter sehen dies als weiteren Schritt gegen Kritiker. [NYT DW](#)



### Amnesty-Bericht zu Folter und Hinrichtungen in Syrien

Einem Bericht von Amnesty International zufolge sollen im Militärgefängnis Saydnaya in den vergangenen Jahren bis zu 13.000 Menschen zum Teil in Schnellverfahren hingerichtet worden sein, viele weitere gefoltert worden sein. Damaskus dementierte dies. [AI BBC DW](#)

## Russischer Luftangriff tötet drei türkische Soldaten in Syrien

Russische Bomben habe im nördlichen Syrien versehentlich drei türkische Soldaten getötet. Der Angriff war Teil des gemeinsamen Kampf gegen den sogenannten Islamischen Staat. [Zeit Reuters](#)



---

Deutsches Orient-Institut

Kronenstraße 1

10117 Berlin

☎ 030 / 206410-21

📠 030 / 206410-29

[doi@deutsches-orient-institut.de](mailto:doi@deutsches-orient-institut.de)

<http://deutsche-orient-stiftung.de/>

[Unsubscribe](#)